lernen, wenn man ihn nur in Ruhe liesse.

„Ach nein, Pappi", erwidert Purks, „solls mal seh'n, denn wird er ers tot! Neulich is in Duschis Garten auch so'n kleines Vögelschen gewesen un das konnte ganich fliegen, un da hat Duschis Vater ihn latürlich nich gesehen, un da hat er ihn totgetritten — getraten — getrotten — ... Vater, wie heiss es man noch?"

„Getreten." „Wenn sie mich fragt, muss ich ihr natürlich das richtige Partizip sagen", meint Ernst, „sonst lass ich ihr durchaus ihre eigene Konjugation. Sie produziert die wundervollsten Formen und macht die schwächsten Verben stark.

„Ich sehe einen würdigen Pädagogen sein Gesicht in strenge Falten legen und höre ihn rufen: „Wie! Ein falsch redendes Kind nicht korrigieren? Es in den gröbsten grammatischen Irrtümern stecken lassen? Wie soll es da eine korrekte Sprache erlangen?"

„Sei getrost, Verehrtester, „eine korrekte Sprache erlangen" wird dies Kind so gewiss, wie es essen und trinken gelernt hat. Ausserdem aber wird es s p r e c h e n lernen, besser, früher und für länger als deine korrigierten Jungen. Höre und schaudere: jeder richtige Plural, jedes richtige Präteritum, das gestern noch falsch war, gibt mir einen Stich ins Herz, und ich denke: Wieder ein Farbenstäubchen der Kindheit dahin!"

So tritt der Schulmeister in Appelschnut zu Tage. Ein goldener Humor durchzieht, nebenbei bemerkt, das ganze Buch.

Wer Interese für Kinder hat, wie das bei einem Volksschullehrer selbstverständlich sein soll, dem wird dieses Buch gewiss grosse Freude bereiten.

Was dem Buche noch einen ganz besonderen Reiz verleiht, das sind die 100 schönen, zum Teil mehrfarbigen Bilder von Richard Scholz, dem bekannten, poesievollen Märchenmaler. Dieser Künstler versteht es, die Dinge mit den Augen der K i n d e r anzusehen.

Es widerstrebt mir, die abgenutzte Phrase, dass dieses Buch in keiner Lehrerbibliothek fehlen sollte, hier einzuschalten. Unsere Volksschullehrer sind nicht imstande, sich grosse Bibliotheken anzuschaffen. Aber l e s e n sollte dieses Buch jeder Lehrer, der noch Interesse am Kinde hat. E.

II. Eingesandte Bücher.

Aus dem Verlage der S c h u l b u c h h a n d l u n g v o n F. G. L. G r e s s l e r, Langensalza:

D i e M o d e r n e P ä d a g o g i k. Eine Sammlung wertvoller pädagogischer Abhandlungen, Aufsätze und Vorträge aus der neueren Pädagogik. Ein pädagogisches Lese- und Lernbuch zum Studium für Lehrer und Lernende, herausgegeben von F r. A s m u s. Dritter Band. Preis M. 3.

P ä d a g o g i s c h e A b h a n d l u n g e n u n d V o r t r ä g e. Nach Herbart-Zillerschen Grundsätzen bearbeitet und herausgegeben von M a x R e i n i g e r, Lehrer. II. Band. Preis M. 2.

D a s z w e i t e S c h u l j a h r. D a s f ü n f t e S c h u l j a h r. Mit je einer besonderen katholischen Ausgabe. Theoretisch-praktische Anweisung für Lehrer und Lehrerinnen zur Erteilung eines erfolgreichen Unterrichts in Volks- und Mittelschulen nebst vollständig ausgeführten Präparationen. Auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen und nach den neueren Grundsätzen der Pädagogik im Verein mit Schulmännern bearbeitet von L. E. S e i d e l. Die katholischen Ausgaben bearbeitet von R e k t o r K. M i c h e l s. Preis der Bände für das zweite Schuljahr je M. 3, für das fünfte Schuljahr je M. 5.50.

M e t h o d i s c h - p r a k t i s c h e A n l e i t u n g z u r E r t e i l u n g d e s R e l i g i o n s u n t e r r i c h t e s d e r U n t e r s t u f e. Von C h r i s t i a n S c h w i n g e l, Lehrer. Preis M. 0.60.

D e r U n t e r r i c h t i m D e u t s c h e n a u f G r u n d l a g e d e s H i r t s c h e n L e s e b u c h e s. Bearbeitet von E m i l B e h r e n d t, Lehrer an der städt. Volksschule zu Rhein, Ostpreussen. I. Teil, Schuljahr 1—3. Preis M. 3.

H i l f s b u c h b e i m U n t e r r i c h t i n d e r L i t e r a t u r g e s c h i c h t e. Von G. W. H o r n. Elfte verbesserte und vermehrte Auflage. Preis M. 1.20.

M e t h o d i k d e s e r d k u n d l i c h e n U n t e r r i c h t s i n d e r V o l k s s c h u l e. Für Seminaristen und Lehrer bearbeitet von L. S t u r m, Seminarlehrer. Preis M. 1.50.

Die Bedeutung der Heimatskunde in unterrichtlicher und erziehlicher Beziehung und ihre methodische Behandlung. Von Gustav Leber, Lehrer in Höchst a/M. Preis M. 0.60.

Chr. Happichs Praktische Kopfrechnenschule, mit besonderer Rücksicht auf die gleichzeitige Beschäftigung mehrerer in einer Klasse versammelten Abteilungen, bearbeitet von K. H. L. Magnus, Seminarlehrer. Vierzehnte Auflage. Preis M. 3.30.

Methodische Behandlung der gemeinen und Dezimalbrüche von P. Schmidt, Lehrer. 2. Auflage. Preis M. 0.60.

Aufgabensammlung für das gemeinschaftliche Schnellrechnen von P. Schmidt, Lehrer. 2. Auflage. Preis M. 1.20.

Der moderne Zeichenunterricht. Theoretisch-praktische Anleitung. Ein Vortrag, gehalten auf der amtlichen Lehrerkonferenz des Kreisschulinspektionsbezirks Wilhelmhöhe II zu Rothenditmold bei Cassel im Sommer 1905. Von Albert Geyer, Cassel-Kirchditmold. Zweite Auflage. Preis M. 0.50.

Einführung in das Verständnis der bildenden Kunst der Gegenwart von E. Kaiser, Seminaroberlehrer, Plauen i/Voigtl. Preis M. 0.75.

Deutsche Kulturgeschichte von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. Als Grundlage für den Unterricht in der deutschen Geschichte bearbeitet von Friedrich Dreyer. Nach dem Tode des Verfassers fortgeführt und herausgegeben von J. Meyer-Wimmer. Dritter Teil: Das Zeitalter der Reformation. — Das Jahrhundert des grossen Krieges. — Das Zeitalter der unumschränkten Fürstengewalt. Zweite Auflage. Preis M. 4.

Repetitorium von C. A. Wentzel. 2. Bändchen: Didaktik, Hodegetik und Schulkunde. Fünfte Auflage. Preis M. 1. 4. Bändchen, I. Teil: Spezielle Methodik in den Fächern: Religion, Deutsch und Rechnen. Fünfte Auflage. Preis M. 1.50. II. Teil. Spezielle Methodik in den Fächern: Raumlehre, Realien, Zeichnen, Gesang und Turnen. Vierte Auflage. Preis M. 1.20.

Musterbeispiele zu deutschen Aufsätzen. Leitfaden zu allen Arten von Briefen und Geschäftsaufsätzen für Elementar-, Volks-, Fortbildungs-, Gewerbe- und Präparandenschulen, auch zum notwendigen Gebrauche für Geschäftsleute, Gewerbetreibende, Bürgersleute und Landleute von Joh. Wagner, Lehrer der vereinigten Volks- und Realschule in Höhr. Drittes Bändchen. Zweite Auflage. Preis M. 2.25.

Gute Lebensformen im Hause und in der Gesellschaft. Leitfaden für alle Stände von H. Hahn. Zweite Auflage. Preis M. 1.20.

Das Schulkind in seiner körperlichen und geistigen Entwicklung. Dargestellt von Dr. phil. Lucy Hoesch Ernst und Dr. phil. Ernst Neumann, ordentl. Professor der Philosophie an der Universität in Königsberg i. Pr. I. Teil. Anthropologisch-psychologische Untersuchungen an Züricher Schulkindern nebst einer Zusammenstellung der Resultate der wichtigsten Untersuchungen an Schulkindern in anderen Ländern. Von Dr. phil. Lucy Hoesch Ernst. Mit 29 farbigen und schwarzen Kurventafeln. Verlag Otto Nemnich, Leipzig, 1906. Preis geb. M. 20.

Pädagogische Monographien herausgegeben von Dr. E. Neumann, o. Professor der Philosophie und Pädagogik in Königsberg i. Pr. 1. Band. Das Behalten und Vergessen bei Kindern und Erwachsenen nach experimentellen Untersuchungen. Das Fortschreiten des Vergessens mit der Zeit von Dr. Paul Radossawljewitsch. Mit 1 Figur im Text und 1 Kurventafel. Preis M. 5. — II. Band. Über Vorstellungstypen von Ludwig Pfeiffer. Preis M. 5. — III. Band. Experimentelle und kritische Beiträge zur Frage nach den sekundären Wirkungen des Unterrichts insbesondere auf die Empfänglichkeit des Schülers von Dr. Walter Baade. Preis M. 4. Verlag Otto Nemnich, 1907.

Führer durch den Rechenunterricht der Unterstufe gegründet auf didaktische Experimente. Von Dr. W. A. Lay. 2 Auflagen. Mit Abbildungen im Text und 4 Tafeln. Otto Nemnich, Leipzig, 1907. Preis M. 4.50.